

Vorlage an den Kreisausschuss

Eingang: 22.08.2012

KA 415 - 27 / 2012

TOP-Nr: 3

Betr.: Beschluss über eine außerplanmäßige Ausgabe an die KAG Werra-Wartburgregion im Rahmen der Regionalförderung

I. Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss des Wartburgkreises beschließt im Rahmen der Regionalförderung eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 38.900,00 Euro in der Haushaltsstelle 61000.71850 (Zuschuss KAG Werra-Wartburgregion) an die KAG Werra-Wartburgregion. Die Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe erfolgt in gleicher Höhe aus der Haushaltsstelle 61000.66170 (Mitgliedsbeitrag KAG Werra-Wartburgregion).

II. Begründung:

Im Rahmen seiner Förderung von Regionalentwicklung und Tourismus stellt der Wartburgkreis den Organisationen, die sich diesen Aufgaben in den einzelnen landschaftsbezogenen Teilräumen des Landkreises widmen, Zuweisungen in Höhe von 1,00 Euro je Einwohner in der entsprechenden Gebietskulisse zur Verfügung.

Für die sog. Werra-Wartburgregion wurde diese Förderung im Haushaltsplan 2012 wie schon im Vorjahr als Mitgliedsbeitrag in der HHSt. 61000.66170 in der Annahme eingeplant, dass sich die KAG verbindlich institutionalisiert.

Die KAG Werra-Wartburgregion hat in ihrer diesjährigen Mitgliederversammlung eine Institutionalisierung diskutiert und im Ergebnis beschlossen, vorerst eine einfache kommunale Arbeitsgemeinschaft lt. § 4 ThürKGG zu bleiben. Insofern kann der für die KAG eingeplante Förderbetrag nicht als Mitgliedsbeitrag des Wartburgkreises ausgereicht werden.

Die KAG Werra-Wartburgregion hat sich für die nächsten Jahre mehrere Projektziele in den Bereichen *Qualitätssicherung der touristischen Infrastruktur im Werratal* und *Erschließung der Mehrfachnutzbarkeit von land- und forstwirtschaftlichen Wegen* in den Tälern von Elte und Suhl gesetzt. Für die Finanzierung ihrer Vorhaben hat die KAG komplementär zu kommunalen Investitionen die Unterstützung des Landkreises eingeplant und entsprechend beantragt.

Die beantragte außerplanmäßige Ausgabe ermöglicht der Verwaltung die haushaltsrechtlich korrekte Ausreichung der geplanten HH-Mittel.

gez. Krebs
Landrat

gez. Krauser
Erster Kreisbeigeordneter